

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Erika

o.O., 1968-12-20

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

20. Dezember 1968

Herrn Dr. Rudolf Goldschmit
Süddeutsche Zeitung

M ü n c h e n

Sehr verehrter Herr Dr. Goldschmit, -

am 27. März 1969 wird Golo sechzig Jahre alt. Und da ist nun mein Bruder Michael, Ordinarius für Germanistik in Berkely (University of California), der Jüngste von uns allen, auf die, wie mir scheint, originelle Idee gekommen, er und ich möchten gemeinsam einen kleinen Festaufsatz schreiben. Selbst den Titel hat er schon in petto: "Der kleine und der grosse Bruder". Denn natürlich erinnere ich mich an das Kind Golo als an den Kleinen, während Michael, zehn Jahre jünger als Golo, sich genau des "Grossen" entsinnt. Ich glaube, das könnte hübsch werden, und frage vorsorglich an, ob Sie Interesse dafür hätten. Falls ja: wie lang dürfte so ein Beitrag sein, und wann spätestens müssten Sie ihn haben? Da Michael und ich uns möglichst eingehend "abstimmen" wollen, wäre ich für baldigen Bescheid sehr dankbar.

Zu Ihrer genaueren Information: Michael, der zunächst Musiker war und es als Solist schon ziemlich weit gebracht hatte, sattelte jählings um, machte seinen Doktor summa cum in Harvard und wurde dann alsbald nach Berkeley berufen, wo er es eilig zum "full professor" brachte. Er hat unter anderem zwei Bücher publiziert, - eins über Heine und eine Anthologie mit vielen Einführungen und Brücken, "Das Thomas Mann-Buch". Ueberhaupt publiziert er eifrig

Mit den allerfreundlichsten Festwünschen und
schönstem Gruss

Ihre sehr ergebene

